

Initiative gegen die Stadtautobahn L404n

Der Ausbau unserer Landstraße L404 zur autobahnähnlich ausgebauten Landstrasse L404n wird unsere gewohnte Umgebung verändern. Das ist Fakt.

Jeder Bewohner in Vennhausen, Erkrath, Unterbach und Gerresheim muß sich dieser Bedrohung, die wir empfinden bewusst werden.

Unsere Initiative will alle verantwortungsbewussten Mitbürger informieren und aktivieren sich persönlich individuell oder in unserer Gemeinschaft dafür einzusetzen, dass die gewählten Volksvertreter zeitgemäße und zukunftsorientierte Verkehrspolitik betreiben.

Verkehrspolitik für Umwelt, Mensch und Tier und nicht gegen sie.



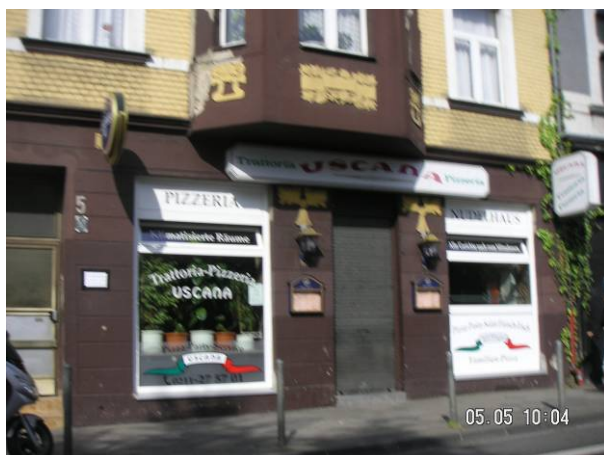
Good Buy oder Bye Bye Schäfer?

Dieser für unsere täglichen Einkäufe wichtige **Lebensmittelmarkt** wird von der Familie Schäfer schon seit Generationen betrieben.

Gehen unsere Kinder auch noch zu Fuß hier einkaufen, oder müssen sie mit dem Auto in die jetzt ja so schnell erreichbare Innenstadt, weil kein anderer Laden mehr hier in der Nähe ist?

Verabschieden wir uns jetzt schon einmal von unseren nachbarschaftlichen Geschäften, Strassen, Gebäuden und Verkehrsgewohnheiten?

Oder wachen wir langsam auf und werden aktiv?!



Vor vielen Jahren schon gab es hier eine kleine Imbissbude. Wir haben als Kinder den Besitzer mit alten Pferdehalftern von unserem Bauernhof Landers am Gödinghoferweg versorgt und er uns mit Pommes rot/weiss.

Heute ist schon seit vielen Jahren die allseits geschätzte **Trattoria Uscana** hier für unsere Gaumenfreuden und einen kleinen nachbarschaftlichen Tratsch zuständig.

Wir würden das gerne so lassen. Liebe Verkehrspolitiker der Stadt Düsseldorf.

Die derzeitigen Verkehrspolitiker der Stadt Düsseldorf meinen, wir brauchen große, leistungsfähige Verkehrsadern, eine davon hier bei uns, die den zukünftig viel stärkeren LKW-Verkehr rasch in unsere Stadt hinein und durch sie hindurch führen werden.

Initiative gegen die Stadtautobahn L404n

Wir meinen das nicht. Wem genau diese gewaltigen Bauvorhaben wirklich nützen werden, können wir nicht genau ergründen. Aber wir wissen genau was sie uns bringen, bzw. nehmen werden.



Sicher, dieser Anblick ist nicht besonders erfreulich. In Wahrheit ist in unseren Stadtteil auch schon lange nicht mehr sinnvoll investiert worden.

Aber stellen Sie sich doch mal das Bild ohne den im Hintergrund noch befindlichen **Bahnhof von Gerresheim** vor!

Dieses von den meisten Zeitgenossen links liegen gelassene Kleinod der Zeit- und Eisenbahngeschichte liegt an der ältesten Bahnlinie Westdeutschlands. Der Bahnlinie Düsseldorf - Erkrath von 1839. In der großen Variante der geplanten Schnellstrasse nach Düsseldorf, steht bzw. liegt er dann nicht mehr da.

Blick auf die Rampenstrasse aus der Richtung, wo heute noch der Bahnhof steht.

Dieser Anblick wird dann auch Geschichte sein, denn diese Strasse ist dann vierspurig und ohne Fußgänger- und Fahrradweg.



Wie übrigens der gesamte Streckenverlauf, der, auch wenn dies nicht von der Stadt, sondern später vom Land NRW durchgeführt wird, in der gesamten Länge am Unterbacher See entlang bis zur Autobahn keine Fahrradwege, keine Fußgängerwege, sondern Mittelleitplanken haben wird! Aber dazu später. Was Lärm? Dazu auch später!

Initiative gegen die Stadtautobahn L404n

Die wahnwitzige Idee unserer lieben Volksvertreter, uns mit leistungsfähigen Verkehrsadern, Verzeihung der Gesamtverkehr kommt in dieser Planung nicht vor, sondern lediglich der Straßenverkehr für die autogerechte Stadt, zu versorgen wird uns auch in der Versorgung mit Getränken und Haustierutensilien ganz neue Wege gehen lassen.

Ach egal, wir haben ja noch den Getränkemarkt an der Vennhauser Allee. Tiermärkte gibt es auch noch andere, zum Beispiel am Südring.

Und die Besitzer vom *Getränktempel*, die wir schon so viele Jahre kennen? Die haben ja noch ein Geschäft in Oberbilk, da kann man ja hinfahren, wenn man mal mit Ihnen reden will.

Das reicht doch.



Übrigens, dass die Stadt, wie man allgemein sagt, wir wollen ja keine Namen nennen oder, wollen Sie die Namen wissen?! Sie können uns gerne fragen. Die Stadt also, lässt die Getränkemarktbesitzer seit Jahren über ihre Planungen im Unklaren. Sie hat nämlich vor, alle Gebäude auf dem Areal hier dem Erdboden gleich zu machen, weil hier der Abzweig unserer wunderschönen Strasse L404n vierspurig nach Erkrath abbiegen soll.

Auch nett oder?!

Weitere Bilder entlang der geplanten Route der Stadtautobahn L 404n



Gaststätte zur Düssel in der Glashüttenstraße (links) und weiterer Verlauf der Glashüttenstraße in Richtung Vennhauser Allee (rechts).



Ende der Glashüttenstraße mit abzutragendem Hang (links) und Bushaltestelle „Knuppertsbrück“ mit Kiosk (rechts)



Morper Straße in Richtung Erkrath (links) und in die Gegenrichtung (rechts)

Initiative gegen die Stadtautobahn L404n



Torfbruchstraße Richtung Heyestraße (links) und Ende der Heyestraße mit Kiosk am Bahnhof Gerresheim (rechts)



Rampenstraße / Ecke Glashüttenstraße (links) und weiterer Verlauf der Glashüttenstraße mit Pizzeria „Uscana“ (rechts)